

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1	Einrichtung, Hilfsleistungen, Stundenlohn				
1.1	Baustelleneinrichtung und -räumung				
1.1.1	101 0913 10711 Baustelle einrichten Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt zur Baustelle vorhanden.		psch		.....
1.1.2	101 0913 11201 Baustelle räumen Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.		psch		.....
1.1.3	Untersuchung Bodenprobe Untersuchung Bodenprobe nach dem "Leitfaden für den Umgang mit Boden und ungebundenen / gebundenen Straßenbaustoffen hinsichtlich Verwertung oder Beseitigung". Prüfung durch unabhängiges Prüflabor. Die Untersuchungsergebnisse sind dem AG zweifach vorzulegen. Einschließlich Probenahme und Probentransport				

Übertrag:

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	ins chemische Labor.	1	St	.....	.....
1.1.4	<p>Höhenfestpunkt herstellen Bauzeitlichen Höhenfestpunkt im Baubereich nach Wahl des AN einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten herstellen. Die Lage des Festpunktes wird gemeinsam mit dem AG festgelegt.</p>	1	St	.....	.....
1.1.5	<p>Fotodokumentation Bauablauf Mindestens 50 Stück Lichtbilder über den wesentlichen Bauablauf in digitalisierter Form (Auflösung mind. 1024 mal 768 Pixel, 24 Farben) mit Digitalkamera o.dgl. herstellen und auf mit dem AG abgestimmten Datenträger (CD oder DVD) liefern. Das Komprimierungsverhältnis bzw. die Bildqualität ist so zu wählen, dass durch die Komprimierung keine für den Sachverhalt wesentlichen Bildinformationen verloren gehen.</p>		psch		.....
1.1.6	<p>900 1121 80401 Abfallliste f. nicht gefährl. Abf. Leistung umfasst die Führung der Abfallliste für alle nicht gefährlichen Abfälle, die infolge Verdrängung, fehlender Eignung oder mangels Wiederverwendungsmöglichkeit nicht innerhalb der Baustelle verbleiben und bei denen die Führung der Abfallliste nicht ausdrücklich erwähnt ist. Die Abfallliste ist dem Auftraggeber bis spätestens zur Schlussabnahme als Excel-Tabelle (Dateiformat .xlsx) zu übergeben. Pauschale gilt für alle Leistungen dieses Leistungsverzeichnisses.</p>		psch		.....
1.1.7	<p>Achsabsteckung durchführen und sichern Achsabsteckung nach dem vom AG übergebenen Koordinaten durchführen und sichern. Anzahl der Hauptpunkte: ca. 10 Stück</p>		psch		.....
1.1 Baustelleneinrichtung und -räumung					.....

Übertrag:

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2	Hilfsleistung.f.Kontrollprüfungen				
1.2.1	<p>Plattendruckvers. f. Kontrollprüfung durchführen Plattendruckversuch nach DIN 18 134 fuer Kontroll- pruefung nach Angabe des AG durchfuehren einschließlich Bereitstellung Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw). Durchgeführter Plattendruckversuch auswerten und die Protokolle mit grafischer Darstellung der Messergebnisse dem AG zweifach übergeben. Sollte der geforderte Verdichtungswert nicht erreicht werden, gehen die zur Kontrolle der Nachverdichtung durchzuführenden Plattendruckversuche zu Lasten des AN.</p>	2	St	.....	.....
1.2.2	<p>Dynamischer Plattendruckversuch durchführen Dynamischer Plattendruckversuch mit dem leichten Fallgewicht gemäß TP BF-StB Teil 8.3 durchfuehren. Durchgeführter Plattendruckversuch auswerten und den Prüfausdruck dem AG übergeben.</p>	4	St	.....	.....
	1.2 Hilfsleistung.f.Kontrollprüfungen				<u>.....</u>

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3	Stundenlohnarbeiten				
1.3.1	101 0686 91001 Verrechnungssatz fuer Arbeitskraft Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskraefte auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer die jeweilige Arbeitskraft umfasst saemtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsaechlichen Lohn einschliesslich vermoegenswirksamer Leistungen mit den Zuschlaegen fuer Gemeinkosten (Sozialkassenbeitraege, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschlaege fuer Ueberstunden. Zuschlaege fuer Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert verguetet. Poliere, Schachtmeister oder dgl.	2	h	.....	.....
1.3.2	101 0086 91009 Verrechnungssatz fuer Arbeitskraft Wie vor, jedoch Baufacharbeiter (Berufsgruppe V 2).	2	h	.....	.....
1.3.3	101 0086 91502 Verrechnungssatz fuer Baugeraet Stundenlohnarbeiten durch Baugeraete auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer das jeweilige Geraet umfasst saemtliche Aufwendungen fuer den Einsatz, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie saemtliche Zuschlaege einschliesslich der Kosten fuer das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt fuer das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugeraet. Verguetet werden die tatsaechlich geleisteten Arbeitsstunden. Bagger ueber 0,4 bis 1,0 m3.	2	h	.....	.....
1.3.4	Verrechnungssatz fuer Baugeraet Wie vor, jedoch Kompressor ueber 5 bis 10 m3/min, einschl. Abbauhammer und Druckschlaeuche.	2	h	.....	.....
1.3.5	101 0686 9200600 Verrechnungssatz fuer LKW Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer den jeweiligen LKW umfasst saemtliche Aufwendungen fuer den Einsatz des LKW, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie saemtliche Zuschlaege einschliesslich der Kosten fuer den Fahrer.				

Übertrag:

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	<p>Der Verrechnungssatz gilt fuer das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug.</p> <p>Verguetet werden die tatsaechlich geleisteten Arbeitsstunden nach der tatsaechlichen Nutzlast des jeweiligen LKW (ohne Erhoehung der Nutzlaststufe fuer Sonderfahrzeuge).</p> <p>LKW-Kipper, ca. 8 t Nutzlast.</p>	2	h	.....	.....
				1.3 Stundenlohnarbeiten	
				1 Einrichtung, Hilfsleistungen, Stundenlohn	

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen				
2.1	Verkehrssicherung nach Verkehrszeichenplan				
2.1.1	105 0621 10519209100 Verkehrssich. läng. Dauer aufbauen, Arbeitsstelle Verkehrssicherung längerer Dauer einschließlich Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) betriebsfertig aufbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung, Betreiben und Abbauen werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle. Nach RSA, Regelplan 'B I/5 präzisiert, halbseitige Sperrung mit Lichtsignalanlage. Beantragung bei der zuständigen Verkehrsbehörde.' Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft setzen. Für Verkehrsführungsphase 'gesamte Bauzeit.' Verkehrsrechtliche Anordnung nach Unterlagen des AG einholen und zugehörige Unterlagen erstellen. Erforderliche Ortsbesichtigungen zur Erstellung der Planunterlagen für die verkehrsrechtliche Anordnung durchführen.				psch
2.1.2	105 0621 11019 Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet. Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben. Für Verkehrsführungsphase 'gesamte Bauzeit für die Sperrung B I/5 präzisiert.'	80	d	.....	.....
2.1.3	105 0621 1209200 Verkehrssich. läng. Dauer abbauen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen längerer Dauer abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung entfernen, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung abbauen werden gesondert vergütet. Nach RSA, Regelplan 'B I/5 präzisiert, halbseitige Sperrung mit Lichtsignalanlage. ' Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG wieder in Kraft setzen.				psch
2.1.4	105 0621 90521 Kontrolle d. Verkehrss. an Arb .st.				

Übertrag:

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Kontrolle der Verkehrssicherung an Arbeitsstellen einschließlich temporärer Verkehrsschilder, vorübergehender Markierungen, transportabler Lichtsignalanlagen, baulicher Leitelemente und transportabler Schutzeinrichtungen gemäß ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Die Kontrolle der Umleitungsstrecke wird gesondert vergütet.
 Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen einmal täglich.
 Schriftliche Dokumentation der Kontrolle nach Unterlagen des AG.

80 d

2.1 Verkehrssicherung nach Verkehrszeichenplan

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2.2	Transportable Lichtsignalanlage				
2.2.1	105 0621 505212102 Transp. LSA f. Engst. aufb. u. abb. Transportable Lichtsignalanlage (LSA) für Engstelle einschließlich Energieversorgung aufbauen, in Betrieb nehmen und abbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Betreiben werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v. H. des Preises werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau vergütet. LSA Typ C, verkehrsabhängige Steuerung. Verbindung nach Wahl des AN. Entfernung der Signalgeberstandorte über 50,00 m bis 100,00 m. Energieversorgung nach Wahl des AN. Verkehrstechnische Unterlage nach Unterlagen des AG erstellen.	1	St	.....	.....
2.2.2	105 0816 507020101 Transportable LS-Anlage vorhalten Transportable Lichtsignalanlage vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Lichtsignalanlage für Engstelle und Verkehrsabhängigkeit, Typ C. Funkverbindung. Energieversorgung nach Wahl des AN.	80	d	.....	.....
	2.2 Transportable Lichtsignalanlage				<u>.....</u>

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2.3	Sonstige Leistungen				
2.3.1	Einholung von verkehrsrechtlichen Anordnungen Einholung von verkehrsrechtlichen Anordnungen und Genehmigungen einschließlich der Erlaubnis für Sondernutzung aller bauzeitlichen Zuwegungen, einschließlich Gebühren, für die gesamte Baumaßnahme.				
			psch	.....
2.3.2	Behelfsbrücke für Fußgänger Notwege und Behelfsbrücken für Fußgänger in Geländehöhe gemäß Regelplan B II/1 mit Schutzgeländer, für öffentlichen Verkehr, Nutzbreite bis 1,50 m, Gesamtlänge bis 3,0 m, Ausführung nach Wahl des AN herstellen, im Zuge der Baumaßnahme umsetzen und beseitigen.	2	St	.....	.....
2.3.3	Öffentliche Verkehrswege reinigen Öffentliche Verkehrswege im erweiterten Baustellenbereich und des Lagerplatzes für die Dauer der vertraglichen Ausführungsfrist reinigen. Besonders Zu-/Ausfahrt zur Bundesstraße B 84. Regelmäßig säubern und Reinigungsgut in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Absicherung während der gesamten Bauzeit.				
			psch	.....
2.3.4	Bauzaun aufbauen und entfernen Bauzaun/Schutzzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, incl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc., versetzbar, auf unbefestigten Untergrund, je nach Baufortschritt bzw. entsprechend der Größe und Anzahl der Baugruben aufstellen, vorhalten, umsetzen im Zuge des Baufortschrittes und nach Abschluss der Bauarbeiten wieder abbauen. Pauschale gilt für alle Baugruben im Baubereich. Einschl. ggf. notwendiger Beleuchtungseinrichtungen. Länge der Baustelle: ca. 50 m Zaunoberkante über Gelände: 2,00 m Zusätzlich sind gut sichtbar im Bereich der Wege mindestens die Verbotsschilder: Fußgänger verboten und Baustelle Betreten verboten anzubringen.				
			psch	.....
2.3 Sonstige Leistungen				<u>.....</u>	
2 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen				<u>.....</u>	

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
3	Erdbau				
3.1	Oberboden				
3.1.1	106 0324 11300290301 Oberboden abtragen und andecken Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und profilgerecht wieder andecken einschließlich erforderlicher Zwischenlagerung auf Flächen nach Wahl des AN. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm. Andeckung 'als Angleichung an den Bestand' Dicke der Andeckung über 15 bis 25 cm. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	20	m ³	.....	.....
3.1.2	106 0324 1539004 Oberboden liefern und andecken Oberboden liefern und profilgerecht andecken. Abrechnung nach angedeckten Flächen. Andeckung 'auf Grün- und Nebenflächen. ' Dicke der Andeckung = 20 cm.	25	m ²	.....	.....
3.1.3	106 0324 13399 Oberbodenlager ansäen Oberbodenlager für die Decksaat vorbereiten und ansäen. Das Saatgut einarbeiten und andrücken. Ansaat unzureichend begrünter Flächen wiederholen. Saatgut 'Saatgutmenge 25 g/m ² , Regiosaatgutmischung (RSM Region), Ursprungsgebiet 21, Hessisches Bergland '	50	m ²	.....	.....
				3.1 Oberboden	<u>.....</u>

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
3.2	Bodenbewegung				
3.2.1	106 0324 20300900201 Boden bzw. Fels lösen und einbauen Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen profilgerecht lösen und in den Auftragsbereichen profilgerecht einbauen und verdichten einschließlich ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Die Herstellung von Mulden und Gräben wird gesondert vergütet. Einbaustelle 'im Baustellenbereich, als Auffüllung und Angleichung an den Bestand.' Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	30	m ³	.....	.....
3.2.2	106 0324 25001 Planum herstellen Planum herstellen nach Unterlagen des AG. Verformungsmodul Ev2 = 45 MPa.	220	m ²	.....	.....
3.2.3	106 0324 5103900 Grabenprofil wiederherstellen Graben ausräumen und profilgerecht wiederherstellen. Mittlere Aushubmenge über 0,25 bis 0,50 m ³ /m. Räumgut 'nach Wahl des AN verwerten.'	20	m	.....	.....
3.2.4	106 0324 51311990101 Mulde herstellen Mulde nach Unterlagen des AG herstellen. In eingebautem und verdichtetem Boden. Mulde am Dammfuß. Muldenbreite '1,0 m' Tiefe 'bis 0,20 m' Boden bzw. Fels nach Wahl des AN verwerten. Materialwerte nach EBV = BM-0	35	m	.....	.....
				3.2 Bodenbewegung	<u>.....</u>
				3 Erdbau	<u>.....</u>

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
4	Entwässerung für Straßen				
4.1	Rohrleitungen				
4.1.1	110 0324 23163123221 Sickerrohrltg. herst.m. Erdarbeiten Sickerrohrleitung herstellen, Erdarbeiten ausführen. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m ³ Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen. Die Grabensohle als Sickerraumsohle ausbilden. Restlichen Grabenraum mit Filtermaterial verfüllen und verdichten. Schächte und Anschlüsse an Schächte werden gesondert vergütet. Rohr DN/ID 250. Mehrzweckrohr (MP). Rohr aus PE-HD Typ R 2 (innen glatt, außen gewellt). Grabentiefe über 0,50 bis 1,00 m. Filter aus Kies 8/16. Homogenbereich nach Unterlagen des AG. Aushub nach Wahl des AN verwerten. Materialwerte nach EBV = BM-0	35	m	.....	.....
4.1.2	110 0919 31422111132 Anschlussleitung herstellen Anschlussleitung zum Schacht bzw. zur Sammelrohrleitung nach statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen. Anschluss an Schacht bzw. Sammelrohrleitung sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN/ID 150. Rohr aus PP. Rohrverbindung nach Wahl des AN. Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1. Fließsohlentiefe bis 1,25 m. Überdeckungshöhe bis 1,00 m. Straßenverkehrslast = SLW 60. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Ringsteifigkeitsklasse SN 8 nach DIN EN ISO 9969.	12	m	.....	.....
4.1.3	110 0919 361034401 Schachtanschluss herstellen (Zul.) Rohrleitung an Schacht anschließen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN/ID 150. Rohr aus Kunststoff. Schacht aus Kunststoff. Anschluss mit Gelenkstück.	2	St	.....	.....
4.1.4	110 0919 3632340 Rohranschluss herstellen (Zul.) Rohranschluss an Sammelrohrleitung herstellen, An-				

Übertrag:

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	schluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich Pass- und Sattelstücke gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN/ID der Anschlussleitung 150. Anschlussleitung aus Kunststoff. Sammelleitung aus Kunststoff.	2	St	.....	.....
4.1.5	110 0919 368020405 Formstück einbauen (Zul.) Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN/ID 150. Rohr aus Kunststoff. Durchgangrohr DN/ID 250.	2	St	.....	.....
4.1.6	110 0919 368210400 Formstück einbauen (Zul.) Wie vor, jedoch Formstück = Bogen DN/ID 150. Rohr aus Kunststoff.	8	St	.....	.....
4.1.7	110 0919 25499 Formstück einbauen (Zulage) Formstück in Sickerrohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück 'Bogen DN 250'	2	St	.....	.....
				4.1 Rohrleitungen	<u>.....</u>

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
4.2	Straßenabläufe				
4.2.1	110 0324 521120161 Str.Ablauf Kunstst. einb. Erdarb. Straßenablauf aus Kunststoffteilen einbauen. Fugen mit integrierter Dichtung aus Elastomeren. Erdarbeiten ausführen und Auflager herstellen. Aufsatz wird gesondert vergütet. Boden mit Ablauf. Schaft = 300 mm hoch. Aushubtiefe ab OK Straßenablauf bis 1,25 m. Homogenbereich nach Unterlagen des AG. Aushub nach Wahl des AN verwerten. Baustoff nach Unterlagen des AG zum Verfüllen des Leitungsgrabens liefern und einbauen. Einbaudokumentation nach Unterlagen des AG übergeben. Materialwerte nach EBV = BM-0	2	St	.....	.....
4.2.2	110 0324 52302100321 Aufsatz f. Straßenablauf aufsetzen Aufsatz für Straßenablauf aufsetzen. Klasse D 400, Ausführung nach DIN 19 583, 500x500, mit Rahmen aus Gusseisen. Aufsatz lastenkoppelt aufsetzen. Auflager herstellen. Verzinkter Eimer, Form B 1. Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel M20 vollflächig herstellen, Fugen glattstreichen.	2	St	.....	.....
				4.2 Straßenabläufe	.....
				4 Entwässerung für Straßen	.....

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
5	Schichten ohne Bindemittel				
5.1	Frostschutzschichten				
5.1.1	112 1124 21050069991 Frostschutzschicht herstellen Frostschutzschicht herstellen. In Verkehrsflächen für Geh- und Radwege, ohne Fertiger. Baustoffgemisch 0/45. Umweltrelevante Anforderungen 'keine' Verdichtungsgrad/Verformungsmodul '100 MN7m ² ' Einbaudicke '28 cm' Abrechnung nach Auftragsprofilen.	60	m ³	.....	.....
5.1.2	112 1124 21020069991 Frostschutzschicht herstellen Frostschutzschicht herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk1,0, ohne Fertiger bei schwieriger Profilgestaltung oder bei zahlreichen Einbauten. Baustoffgemisch 0/45. Umweltrelevante Anforderungen 'keine' Verdichtungsgrad/Verformungsmodul '120 MN/m ² ' Einbaudicke '39 cm' Abrechnung nach Auftragsprofilen.	15	m ³	.....	.....
5.1.3	112 1124 90853 Erschwernis durch Einbauten Erschwernis durch Einbauten. Abgerechnet wird nach Stück Einbauteil. Beim Herstellen von Tragschichten ohne Bindemittel. Einbauten = Straßenabläufe.	2	St	.....	.....
5.1.4	112 1124 90859 Erschwernis durch Einbauten Wie vor, jedoch Einbauten 'Stützen der Wartehalle u.a.'	8	St	.....	.....
				5.1 Frostschutzschichten	.....
				5 Schichten ohne Bindemittel	.....

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
6	Asphaltbauweisen				
6.1	Vorarbeiten				
6.1.1	113 0919 02810503103 Asphaltbefestigung aufnehmen Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Fahrbahn. Dicke der Asphaltbefestigung über 18 cm bis 24 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 20 bis 30 cm. Aufbruchstücke zerkleinern, Kantenlängen höchstens 25 cm. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	30	m ²	.....	.....
6.1.2	113 0919 0383105 Asphaltbefestigung trennen Asphaltbefestigung geradlinig trennen. in Einzelflächen längs und quer zur Fahrbahnachse, Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung über 18 bis 24 cm.	25	m	.....	.....
6.1.3	113 0919 0581001 Unterlage reinigen Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Unterlage = Asphaltbefestigung. Selbstaufnehmende Kehrmaschine.	30	m ²	.....	.....
6.1.4	113 0919 063111132 Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2. Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 300 g/m ² . Vor Einbau Asphaltbinderschicht.	30	m ²	.....	.....
6.1.5	113 0919 063111113 Bitumenemulsion aufsprühen Wie vor, jedoch Bindemittelmenge = 200 g/m ² . Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	30	m ²	.....	.....
6.1.6	113 0919 0831502 Erschwernis infolge Einfassungen Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahrbahnübergängen. Erschwernis beim Fräsen oder Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphalt-schich-				

Übertrag:

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	ten. Asphaltbefestigung. Bord.	20	m	.....	.....
				6.1 Vorarbeiten	<u>.....</u>

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
6.2	Asphaltschichten				
6.2.1	<p>900 0922 212319000</p> <p>Asphalttragschicht AC 32 T S herst. Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 T S herstellen. Gesteinsspezifische Anforderungen gem. TL Gestein-StB und zugeh. Einführungsschreiben. Anlieferung des Mischgutes in thermoisolierten Transportbehältern. Erhöhte Anforderungen: - In der Erstprüfung sowie in der Kontrollprüfung (an extrahierten Bestandteilen): - Untersuchung zu Haftverhalten zwischen Gesteinskörnung und der zur Verwendung vorgesehenen Bindemittelart und -sorte; Umhüllung = 60 vH (ermittelt nach 24 h an Prüfkörnung 5/8 bzw. 8/11 gemäß TP Asphalt-StB, Teil 11). - Mindestbindemittelgehalt $\geq 4,2$ M.-vH, wenn Gesteinskörnungen mit Dichten $\leq 2,65$ g/cm³ (saugende Körnungen) vorgesehen sind; für Dichten $> 2,65$ g/cm³ wird folgendermaßen angepasst: $\leq 2,70$ g/cm³ $\geq 4,0$ M.-vH $\leq 2,75$ g/cm³ $\geq 3,8$ M.-vH. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk10. Bindemittel = 50/70 resultierend. Einbau 'vor dem Pflasterstreifen, Breite ca. 1,0 m'</p>	12	t	.....	.....
6.2.2	<p>900 0922 3112910</p> <p>Asphaltbinder AC 16 B S herstellen Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 16 B S herstellen. Gesteinsspezifische Anforderungen gem. TL Gestein-StB und zugeh. Einführungsschreiben. Anlieferung des Mischgutes in thermoisolierten Transportbehältern. Erhöhte Anforderungen: Zugabe von $\geq 1,0$ M.-vH Calciumhydroxid bezogen auf das Gesteinskörnungsgemisch unter Verwendung von Kalkhydrat nach EN 459-1 CL 90-S oder CL 80-S oder Mischfüller gemäß EN 13043/TL Gestein-StB Tab. 31. Der tatsächliche Calciumhydroxidgehalt (verfügbarer Kalk) des zugesetzten Kalkhydrates oder Mischfüllers nach TP Gestein-StB, Teil 3.9 ist zu berücksichtigen. - In der Erstprüfung: Kalkhydratzugabe und Calciumhydroxidgehalt ausweisen. Untersuchung zu Haftverhalten zwischen Gesteinskörnung und der zur Verwendung vorgesehenen Bindemittelart und -sorte durchführen. Arbeitsanweisung 'Probenvorbereitung Affinitätsuntersuchung bei Einsatz von Kalkhydrat' beachten. Umhüllung = 60 vH (ermittelt nach 24 h an Prüfkörnung 5/8 bzw. 8/11 gemäß TP Asphalt-StB, Teil 11) nachweisen. Weitere Anforderungen nach Unterlagen des AG. - Bei Zugabe von Asphaltgranulat und Verwendung von PmB ist ein PmB mit erhöhtem Elastomeranteil (PmB RC) einzusetzen; in der Erstprüfung Nachweis der</p>				

Übertrag:

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

elastischen Rückstellung am resultierenden Bindemittel gemäß TL Bitumen-StB.

- Grobe Gesteinskörnungen mit Kategorie C100/0.
- Grobe Gesteinskörnungen mit Kategorie SZ18 / LA20; es ist mindestens eine Kategorie anzugeben.
- Mindesteinbautemperatur (Luft und Unterlage) +3 Grad Celsius; zwischen 0 und +3 Grad Celsius werden erhöhte Aufwendungen wie zum Beispiel
 - Vorwärmen der Unterlage
 - Verwendung einer Einbauhilfe (z.B. Zeolithe) als Zulage gesondert vergütet.

In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk10.
Einbau 'vor dem Pflasterstreifen, Breite ca. 1,0 m '
Bindemittel = 25/55-55 A; elastische Rückstellung nach DIN EN 13398 in der Kontrollprüfung mit ≥ 40 vH bei 20 cm Ausziehlänge; Ausziehlänge des Fadens ≥ 10 cm.

7 t

.....

6.2.3

900 0922 40311110000

Asphaltbeton AC 11 D S herstellen

Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D S herstellen. Gesteinsspezifische Anforderungen gemäß TL Gestein-StB und zugeh. Einführungsschreiben. Anlieferung des Mischgutes in thermoisolierten Transportbehältern.

Erhöhte Anforderungen:

Zugabe von $\geq 1,0$ M.-vH Calciumhydroxid bezogen auf das Gesteinskörnungsgemisch unter Verwendung von Kalkhydrat nach EN 459-1 CL 90-S oder CL 80-S oder Mischfüller gemäß EN 13043/TL Gestein-StB Tab. 31. Der tatsächliche Calciumhydroxidgehalt (verfügbarer Kalk) des zugesetzten Kalkhydrates oder Mischfüllers nach TP Gestein-StB, Teil 3.9 ist zu berücksichtigen.

- In der Erstprüfung:

Kalkhydratzugabe und Calciumhydroxidgehalt ausweisen.

Untersuchung zu Haftverhalten zwischen Gesteinskörnung und der zur Verwendung vorgesehenen Bindemittelart und -sorte durchführen. Arbeitsanweisung 'Probenvorbereitung Affinitätsuntersuchung bei Einsatz von Kalkhydrat' beachten. Umhüllung = 60 vH (ermittelt nach 24 h an Prüfkörnung 5/8 bzw. 8/11 gemäß TP Asphalt-StB, Teil 11) nachweisen.

Mindestens 50 vH gemahlener Fremdfüller m.

Karbonatgehalt ≥ 80 M.-vH im Anteil $< 0,063$ mm;

feine Gesteinskörnungen 0/2 mit

Karbonatgehalt ≤ 35 M.-vH im Anteil $< 0,063$ mm.

- In der Kontrollprüfung: Karbonatgehalt min. 40 vH

im Anteil $< 0,063$ mm, ermittelt durch komplexometrische Titration nach TP Gestein-StB 3.8.3.Hohlraumgehalt $\leq 5,0$ Vol.-vH am Bohrkern.

- Bei Zugabe von Asphaltgranulat und Verwendung von PmB

ist ein PmB mit erhöhtem Elastomeranteil (PmB RC)

einzusetzen; in der Erstprüfung Nachweis der

elastischen Rückstellung am resultierenden

Bindemittel gemäß TL Bitumen-StB.

- Mindesteinbautemperatur (Luft und Unterlage)

+5 Grad Celsius; zwischen 3 und +5 Grad Celsius

Übertrag:

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>werden erhöhte Aufwendungen wie zum Beispiel</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorwärmen der Unterlage - Verwendung einer Einbauhilfe (z.B. Zeolithe) <p>als Zulage gesondert vergütet.</p> <p>- Weitere Anforderungen nach Unterlagen des AG. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk10. Einbaudicke 4 cm. Bindemittel = 25/55-55 A; elastische Rückstellung nach DIN EN 13398 in der Kontrollprüfung mit ≥ 40 vH bei 20 cm Ausziehlänge; Ausziehlänge des Fadens ≥ 10 cm. Frosteinwirkungszone II.</p>	30	m ²	.....	.....
				6.2 Asphaltdecken	<u>.....</u>

Übertrag:

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
6.3	Sonstiges				
6.3.1	113 0919 917115201 Anschl. a. Fuge m . B-fugenb. herst. Anschluss als Fuge an bestehende Asphalttschicht oder Bauteil in der Dicke der Asphalttschicht mit Bitumenfugenband einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel herstellen. Anschluss an Asphaltdeckschicht. Längsfuge. Dicke der Asphalttschicht = 4 cm. Einzellängen über 20,00 m bis 100,00 m. Breite des Bitumenfugenbandes = 10 mm.	25	m	.....	.....
6.3.2	113 0919 91291061002 Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst. Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Fuge 'vor Rinne / Bord' In der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.	20	m	.....	.....
6.3.3	113 0919 9523111 Abstumpfungsmaßnahme durchführen Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abstreukörnung = leicht bituminierte Lieferkörnung 1/3. Aus Gestein wie grobe Gesteinskörnung in Asphaltdeckschicht. Abstreumenge = 1 kg/m ² . Maschinell abstreuen.	30	m ²	.....	.....
				6.3 Sonstiges	.....
				6 Asphaltbauweisen	.....

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
7	Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen				
7.1	Vorarbeiten				
7.1.1	115 0621 011211100 Pflasterd.m. Betonpfl.-steinen aufn. Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein ca. 8 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwer- ten.	40	m ²	.....	.....
7.1.2	115 0621 011211201 Pflasterd.m. Betonpfl.-steinen aufn. Wie vor, jedoch Steine innerhalb der Baustelle fördern und lagern. Übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten. Pflastersteine säubern.	65	m ²	.....	.....
7.1.3	115 0621 031120200 Bordstein aufnehmen. Bordstein aufnehmen. Bordstein = Hoch- und Rundbordstein aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbre- chen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	6	m	.....	.....
7.1.4	115 0621 031220200 Bordstein aufnehmen. Bordstein aufnehmen. Bordstein = Tiefbordstein aus Beton, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbre- chen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	85	m	.....	.....
				7.1 Vorarbeiten	<u>.....</u>

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
7.2	Pflasterdecken				
7.2.1	<p>115 0621 10140412521</p> <p>Pflasterd. aus Betonsteinen herst. Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton mit Vorsatzbeton herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege. Rutschwiderstand SRT-Wert mind. 55. Format für Rastermaß = 100/200/80 mm. Fase max. 2/2 mm. Baustoffgemisch für Bettung und Fugen Kategorie SZ22/LA25. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5, GU, B, E CS35, C 90/3. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5, GU, F, E CS35, C 90/3, Fugenmaterial einarbeiten und einschlänmen, Fugenschluss durch Einfegen und Einschlänmen herstellen. Steine im Läuferverband verlegen.</p>	55	m ²	.....	.....
7.2.2	<p>115 0621 11142142521</p> <p>Pflasterd. a. Betonst. d. AG herst. Pflasterdecke aus Betonsteinen des AG herstellen. In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege. Einzelflächen über 2,00 bis 10,00 m². Pflastersteine gelagert innerhalb der Baustelle aufnehmen und fördern. Format für Rastermaß = 100/200/80 mm. Baustoffgemisch für Bettung und Fugen Kategorie SZ22/LA25. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5, GU, B, E CS35, C 90/3. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5, GU, F, E CS35, C 90/3, Fugenmaterial einarbeiten und einschlänmen, Fugenschluss durch Einfegen und Einschlänmen herstellen. Steine im Läuferverband verlegen.</p>	60	m ²	.....	.....
7.2.3	<p>115 0621 14791112523</p> <p>Pfl.m. Kl.pfl.st. a. Nat.st. herst. Pflasterdecke mit Kleinpflastersteinen aus Naturstein herstellen. Bearbeitung der Oberfläche der Kleinpflastersteine nach Unterlagen des AG. In Flächen 'Übergang / Aufpflasterung' Einzelflächen bis 2,00 m². Format für Rastermaß = 100/100/100 mm. Pflasterstein aus Granit. Baustoffgemisch für Bettung und Fugen Kategorie SZ22/LA25. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5, GU, B, E CS35, C 90/3. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5, GU, F, E CS35, C 90/3, Fugenmaterial einarbeiten und einschlänmen, Fugenschluss durch Einfegen und Einschlänmen herstellen. Verlegen im Läufer- oder Reihenverband ohne Kreuzfugen.</p>	4	m ²	.....	.....

Übertrag:

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
7.2.4	115 0621 1950101 Pflastersteine zuarbeiten Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1,00 m2 Einzelgröße zuarbeiten, nassschneiden oder behauen. Das Zuarbeiten, Nassschneiden oder Behauen der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1,00 m2 Einzelgröße wird gesondert vergütet. Art = Pflastersteine aus Beton. Dicke 6 bis 8 cm.	40	m	.....	.....
7.2.5	115 0621 19812 Pflasterdecken- Anpassung herstellen Anpassung der Pflasterdecke an Aussparungen oder Einbauten herstellen. Einzelgröße der Aussparung bzw. Einbauten bis 0,50 m2. Ausführung mit Mosaikpflastersteinen.	10	St	.....	.....
7.2.6	115 0621 202109152 Plattenbel. mit Pl. a. Bet. herst., Rippenplatte Plattenbelag mit Platten aus Beton einschließlich handelsüblicher Ergänzungsplatten herstellen. Äußere Beschaffenheit (Oberfläche und Farbgestaltung) der Platten, Trassierung des Plattenbelages und Verlegung der Platten im Kurvenbereich nach Unterlagen des AG. In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege. Format für Rastermaß '30 x 30 x 8 cm, Puppenplatte weiß, taktiles Leitsystem' Platten rechtwinklig zum Rand verlegen. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5, GU, B, E CS35, C 90/3. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5, GU, F, E CS35, C 90/3, Fugenmaterial einarbeiten und einschlämmen, Fugenschluss durch Einfegen und Einschlämmen herstellen.	5	m ²	.....	.....
7.2.7	115 0621 931151202 Böschungsbefestigung herstellen Böschungsbefestigung eben herstellen auf Bettung aus Beton, Dicke mind. 10 cm. Ausführung auf Böschung mit Neigung 1:1,5 einschließlich Podesten und Bermen. Wildpflaster aus Naturstein, Stein bruchrauh, verwitterungsbeständig, Aufsichtsfläche mind. 0,06 m2, mindestens 15 cm dick. Planum herstellen. Bettung aus Beton, Expositionsklasse XF 2, Ausbreitmaßklasse F1. Fugen mit Beton, Expositionsklasse XF 2, Ausbreitmaßklasse F1 verfüllen.	2	m ²	.....	.....

7.2 Pflasterdecken

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
7.3	Borde und Einfassungen				
7.3.1	115 0621 31107000111 Bordstein aus Beton setzen Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein = TB 8 x 25 cm. Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. Fundamentbeton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.	70	m	.....	.....
7.3.2	115 0621 31110000111 Bordstein aus Beton setzen Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein = RB 15 x 22 cm. Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. Fundamentbeton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.	2	m	.....	.....
7.3.3	115 0621 31199000111 Bordstein aus Beton setzen, Übergangstein Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein 'Übergangsbordstein HB - RB r5, zweiteilig' Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. Fundamentbeton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.	6	m	.....	.....
7.3.4	115 0621 31199000111 Bordstein aus Beton setzen, Sonderbord Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein 'Kasseler Sonderbord, Profilstein Grundtyp mit 18 cm Einstiegshöhe.' Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. Fundamentbeton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.	12	m	.....	.....
7.3.5	115 0621 31199000611 Bordstein aus Beton setzen, Überg./Absenker				

Übertrag:

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein 'Kasseler Sonderbord, Profilstein Übergang von 18 cm auf 12 cm' Übergangstein/Absenkungsstein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. Fundamentbeton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.	1	m	.....	.....
7.3.6	115 0621 31199000611 Bordstein aus Beton setzen, Rampensatz Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein 'Kasseler Sonderbord, Rampensatz von 18 cm auf 3 cm' Übergangstein/Absenkungsstein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. Fundamentbeton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.	3	m	.....	.....
7.3.7	115 0621 31199000611 Bordstein aus Beton setzen, Querungsbord Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein 'Kasseler Sonderbord, Querungsbord mit 3 cm' Übergangstein/Absenkungsstein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. Fundamentbeton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.	2	m	.....	.....
7.3.8	115 0621 3262101 Bordstein trennen Bordstein auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton ca. 10/30 bis 8/20 cm. Bordstein trennen durch Nassschneiden. Bordstein quer trennen.	15	St	.....	.....
7.3.9	115 0621 3266101 Bordstein trennen Bordstein auf Passmaß trennen. Bordstein aus Naturstein ca. 15/30 bis 15/25 cm. Bordstein trennen durch Nassschneiden. Bordstein quer trennen.	2	St	.....	.....
				7.3 Borde und Einfassungen	

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
7.4	Rinnen, Mulden, Streifen aus Pflaster				
7.4.1	115 0621 4419219 Rinne aus Betonformsteinen herst. Rinne aus Betonformsteinen herstellen. Formstein 'Trecona perfekt-50er o.glw., ohne Stich.' Beton für Fundament und Rückenstütze mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa, Expositionsklasse XF 2. Rückenstütze nach Unterlagen des AG. Fuge aus Fugenmörtel Typ B mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 30 MPa und 40 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittelbeanspruchung max. 500 g/m ² Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 14000 MPa, max. 17000 MPa im Einzelwert. Verlegung 'in der Geraden'	16	m	.....	.....
7.4.2	115 0621 4561201 Anpassung von Rinnen herstellen Anpassung von Rinnen an Einbauten herstellen. Das Bearbeiten der Steine gehört zum Leistungsumfang. Abrechnung nach Stück Einbauteil. Einbauteil = Straßenablauf. Rinnenbreite über 35 bis 50 cm. Anpassung beidseits des Einbauteils.	2	St	.....	.....
7.4.3	115 0621 50621 Bewegungsfuge im Fundament herst. Bewegungsfuge im Fundament von Streifen, Rinnen und Borden mit einer Dicke von 8 mm bis 15 mm herstellen. Fuge unter Rinne. Bewegungsfuge mit Band aus PU-Kautschuk mit Shore A-Härte (ShA) 50 +/-10, nach DIN ISO 7619-1:2012-02.	4	St	.....	.....
7.4.4	115 0621 5112401 Bewegungsf. in Str. u. Ri. herst. Bewegungsfuge in Streifen und Rinnen herstellen. Fugenbreite 8 mm bis 15 mm. Fuge in Rinne. Streifen-/Rinnenbreite über 40 bis 50 cm. Verfüllen mit Pflasterfugenmasse. Unterfüllung mit Band aus PU-Kautschuk mit Shore A-Härte (ShA) 50 +/-10, nach DIN ISO 7619-1:2012-02.	4	St	.....	.....
7.4 Rinnen, Mulden, Streifen aus Pflaster					.....
7 Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen					.....

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
8	Verschiedenes				
8.1	Sonstige Arbeiten				
8.1.1	130 0919 30251531720 Rohrfosten aufstellen Rohrfosten mit Abdeckkappe für Verkehrsschild aufstellen einschl. anfallenden Aushubarbeiten. Stahlteile feuerverzinkt. Umgebende Fläche entsprechend dem früheren Zustand herstellen. Pfostenlänge = über 3000 mm bis 3500 mm. Rohr = Stahl 60,3/2,0 mm. Pfosten mit Bodenhülse. Bodenhülse nach Unterlagen des AG. Vorh. Befestigung = Pflaster. Aufstellung in Boden/Homogenbereich nach Unterlagen des AG. Fundament aus Ortbeton C 12/15 0,40/0,40, Tiefe 0,80 m herstellen. Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1	St	.....	.....
8.1.2	Beton C 20/25 als Betonsohle etc. Herstellen und Einbringen von Beton C 20/25 mit 200 kg Zement/m³ Beton, als Betonsohle unter den Rohren und Straßenabläufen, als Profilbeton bei schlechtem Untergrund ca. 20 cm - 30 cm stark, als Betonummantelung der Rohre bei flachliegenden Kanälen und Leitungen. Die Ausführung erfolgt jeweils nur auf besondere Anweisung der Bauleitung einschließlich sämtlicher Materiallieferungen und Nebenleistungen. Eventuell erforderliche seitliche Einschalung ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.	2	m³	.....	.....
8.1.3	Zulage für Kabelkreuzung o.dgl. Zulage für Kabelkreuzungen und sonstige Versorgungsleitungen im Auskofferbereich. Leitungen von Hand freilegen, sichern und neu einsenden. Warnband verlegen. Leitungen, Einzelkabel, Kabelbündel, Kabel in Formsteinen oder Schutzrohren bis zu 1,00 m Breite werden als eine Kreuzung abgerechnet.	4	St	.....	.....
8.1.4	118 0913 323999999 Bew. Beton ohne Schalung herstellen Bewehrten Beton ohne Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Bewehrung wird gesondert vergütet. Bauteil 'Bodenplatte, Dicke 0,25 m' Druckfestigkeitsklasse 'C 25/30' Expositionsklasse 'XC2, XF1, WF' Zusätzliche Anforderungen 'Lieferung und Verlegung einer 0,3 mm PE-Trennfolie auf dem Untergrund, Fläche rund 7,2 m².'				

Übertrag:

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Oberfläche 'eben, abziehen. '	2	m ³	.....	.....
8.1.5	118 0913 21399 Betonstahl einbauen Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil 'Bodenplatte' Stahlsorte 'STA-III, Betonstahlmatten und Betonstabstahl'	0,1	t	.....	.....
8.1.6	Einzelfundament aus Beton C20/25 herstellen Einzelfundament aus Beton C 20/25 herstellen L x B x T = 0,40 x 0,40 x 0,65 m bis 15 cm unter OK Gelände herstellen. Materiallieferung einschl. Erd- und Nebenarbeiten.	1	St	.....	.....
				8.1 Sonstige Arbeiten	.....
				8 Verschiedenes	.....

Zusammenstellung

1.1	Baustelleneinrichtung und -räumung	.....
1.2	Hilfsleistung.f.Kontrollprüfungen	.....
1.3	Stundenlohnarbeiten	.....
1	Einrichtung, Hilfsleistungen, Stundenlohn	.....
2.1	Verkehrssicherung nach Verkehrszeichenplan	.....
2.2	Transportable Lichtsignalanlage	.....
2.3	Sonstige Leistungen	.....
2	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	.....
3.1	Oberboden	.....
3.2	Bodenbewegung	.....
3	Erdbau	.....
4.1	Rohrleitungen	.....
4.2	Straßenabläufe	.....
4	Entwässerung für Straßen	.....
5.1	Frostschuttschichten	.....
5	Schichten ohne Bindemittel	.....
6.1	Vorarbeiten	.....
6.2	Asphaltschichten	.....
6.3	Sonstiges	.....
6	Asphaltbauweisen	.....
7.1	Vorarbeiten	.....
7.2	Pflasterdecken	.....
7.3	Borde und Einfassungen	.....
7.4	Rinnen, Mulden, Streifen aus Pflaster	.....
7	Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen	.....

Neubau der BuHa "REWE-Markt" in Vacha

Straßen- und Tiefbauarbeiten

8.1	Sonstige Arbeiten	.....
8	Verschiedenes	.....
	Summe	.....
	zzgl. MwSt 19 %	<u>.....</u>
	Gesamtsumme	<u>.....</u>
